



Endlich ein Woody für Kebony! Große Freude bei Deutschlandchef Marcell Bernhardt und Vertriebskollege Stephan Knipping.

16.11.2017 12:24 CET

Offiziell innovativ: Kebony mit Woody Award vom GD Holz ausgezeichnet

Offiziell innovativ: Kebony mit Woody Award ausgezeichnet

Köln/Oslo, 16.11.2017. *Der norwegische Holzhersteller Kebony hat den „Woody Award“ vom GD Holz in der Kategorie „Innovatives Produkt erhalten“. Verliehen wurde der Preis auf dem Branchentag Holz in Köln.*

Architekten verpflichten sich heute zu nachhaltiger Objektplanung, was Baustoffe erforderlich macht, die langlebig und pflegeleicht sind – bei

höchster Umweltverträglichkeit. Vor allem der Bau im urbanen Umfeld stellt hohe Ansprüche an Leistungsfähigkeit und Ästhetik der verwendeten Materialien. Umso wichtiger ist das Erkennen und Aufzeigen von Weiterentwicklungen verfügbarer Produkte. Der GD Holz verleiht den „Innovationspreis Holz“ an Unternehmen mit Ideen und Innovationskraft, die für die gesamte Branche richtungsweisend sind. Die Preisträger erhalten dann den »Woody Award«.

Der Innovationspreis Holz wurde in diesem Jahr zum zwölften Mal in verschiedenen Kategorien verliehen. Ein Holzhersteller, der ihn in der Kategorie „Innovatives Produkt“ erhalten möchte, muss ein Holzzeugnis präsentieren, das durch seine Erfindung den Holzmarkt reicher macht. Kebony ist das mit seiner Kebony Clear 22 x 142 mm Terrassendiele gelungen. Das Produkt ist das erste und einzige modifizierte Holz, das die bauaufsichtliche Zulassung von Deutschen Institut für Bautechnik erhalten hat. Das erweitert die Einsatzmöglichkeiten für tragende Konstruktionen wie z.B. aufgeständerte Terrassen, Stege, Galerien und Brücken. Das dazugehörige Ü-Zeichen ist ebenfalls bereits vorhanden. Ein modifiziertes Holz mit dieser Zulassung – das fand die Jury preiswürdig.

„Kebony ist es mit der bauaufsichtlichen Zulassung gelungen, die möglichen Anwendungsbereiche für Architekten und GaLaBau deutlich zu erweitern und gehört damit klar zu den innovativsten Produkten im Holzhandel!“, so die Begründung der Jury.

Woody Award – der kleine Ritterschlag der Branche

„Uns ist wirklich ein lautes YEAH! rausgerutscht, als wir aufgerufen wurden! Ich habe mein ganzes Berufsleben in der Holzbranche verbracht und weiß: Wer den Woody gewonnen hat, bleibt in Erinnerung – das ist schon ein kleiner Ritterschlag“, freut sich Kebony-Deutschlandchef Marcell Bernhardt. Der Woody Award sei weiterhin ein wichtiger Schritt für den deutschen Markt, der die Relevanz des Echtholz-Produktes für die Baubranche bestätige.

Für Kebony reiht sich der Woody-Award in eine Reihe weiterer namhafter Preise wie z.B. den ICONIC Award vom Rat für Formgebung oder dem Innovationspreis Architektur + Bauwesen ein, die dem Holzhersteller unter anderem verliehen worden sind. Diese Form der Bestätigung weist in dieselbe Richtung wie die Entwicklung, die das norwegische Unternehmen aktuell einschlägt: Für 2018 stehen alle Zeichen auf Wachstum. Als

langlebiger Terrassenbelag sowie Fassadenmaterial, das mit Dauerhaftigkeit und Ästhetik überzeugt, hat sich Kebony schon länger bei Architekten, Designern und Verarbeitern bewährt. Das nachhaltig aufgewertete Holz ziert bereits zahlreiche anspruchsvolle öffentliche und private Objekte - von München bis zur Ostsee.

Die zusätzlichen Verwendungsbereiche verleihen dem für 2018 geplanten umfassenden Marketing für Kebony weiteren Schwung, den der erhaltene Woody Award noch verstärkt. In diesem Zuge möchte der Holzhersteller auch personell aufstocken – so sucht er aktuell einen Architektenberater für Süddeutschland.

Medienkontakt: MARKENQUARTIER; Ines Iwersen, 040-361110-81, ines.iwersen@markenquartier.de

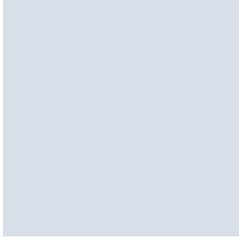
1997 wurde das norwegische Unternehmen Kebony AS (www.kebony.de) in Oslo gegründet, um eine Erfindung des kanadischen Professor Marc H. Schneider weiter zu entwickeln und zu vermarkten: die Kebony-Technologie. Seine Idee findet sich im Namen des Unternehmens und des von ihm entwickelten Holzes wieder. Er suchte und fand: „THE KEY TO EBONY – Den Schlüssel zum Ebenholz“.

Die Pilotproduktion ging 2003 in Betrieb. In den Jahren 2004 bis 2007 sammelte Kebony als Zulieferer diverser Bauprojekte in Norwegen wertvolle Erfahrung, bevor im Jahr 2009 eine Produktionsstätte auf industriellem Niveau gebaut und mit dem weltweiten Export begonnen wurde. Heute ist Kebony die verlässliche Alternative zu gefährdetem tropischen Hartholz sowie zu mit Giftstoffen behandeltem Holz. Die einzigartige Technologie verbessert dauerhaft die Eigenschaften von weichen Holzarten und verleiht ihnen Charakteristiken, die denen der besten Harthölzer in nichts nachstehen.

Der Hauptsitz von Kebony befindet sich in Oslo, produziert wird in Skien, südlich der norwegischen Hauptstadt. Mit derzeit rund 60 Mitarbeitern verfügt Kebony AS über Tochtergesellschaften in Norwegen, Dänemark und Schweden, sowie einem breiten internationalen Vertriebsnetz. Wichtige Märkte sind Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA. Um die große Nachfrage gerecht zu werden, wird im kommenden Jahr eine weitere Produktionsstätte in Belgien eröffnet. Die Eigentümer des innovativen Unternehmens sind Venture Capital und Private Equity Investoren aus

Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Norwegen.

Kontaktpersonen



Ines Iwersen

Pressekontakt

Pressesprecherin

DACH-Region

ines.iwersen@markenquartier.de

040-361110-81

0171-7186409